

MonoPrime UNI

Beschreibung und Anwendung

Universeller, lösungsmittelhaltiger 2-Komponenten-Polyurethan-Primer mit einer schnellen Verarbeitungszeit und einer kurzen Trocknungszeit für glatte und leicht poröse Untergründe.

Als besonders gut haftender Primer geeignet für die unterschiedlichsten Untergründe, darunter zahlreiche Kunststoffe, Holz, Aluminium und Stahl (bei Stahluntergründen empfehlen wir die Verwendung eines korrosionshemmenden Primers (Rocathaan Primer UNI-RW)). Auch für die meisten nicht-oligomeren Kunststoffe geeignet. Nicht auf Untergründen verwenden, die besonders empfindlich auf Lösungsmittel reagieren.

Artikelnummer und Verpackung

11050-5 im Set zu 5 kg
11050-10 im Set zu 10 kg

Eigenschaften

- Einfach verarbeitbar
- Kurze Trocknungszeit und lange Verarbeitungszeit
- Universell anwendbar auf den meisten Oberflächen

Eigenschaften des Flüssigprodukts

Farbe	A Komponent Weiss B Komponent transparent
Dichte	1,37 kg/l gemischtes Produkt
Feststoffgehalt	58%
Haltbarkeit	Bei kühler Lagerung in ungeöffneter Verpackung und vor Frost geschützt bis mindestens 12 Monate nach Herstellungsdatum verwendbar.

Verarbeitungshinweis

Methode	Rolle, Pinsel, Airless, Luft-Spritze
Verbrauch	0,10 – 0,25 kg/m ² /Schicht <i>Je nach Untergrund</i>
Mischverhältnis	880 Gramm A : 120 Gramm B
Verarbeitungszeit**	Ca. 3 Stunden
Induktionszeit	5 Minuten
Verarbeitungstemp.	Oberfläche +5 und +30 °C Produkt +10 und +25 °C
Begehrbar*	Nach 45 Minuten
Überstreichbar*	Lösemittelfrei: min. 45 Minuten und max. 72 Stunden. Lösemittelhaltig: min. 12 Stunden und max. 72 Stunden.
Chemikalienresistenz*	Nach 7 x 24 Stunden
Mechanische Resistenz*	Nach 3 x 24 Stunden
Verdünnung	Nicht erlaubt

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.

Reinigungsmittel Roca Cleaner R5518 (Für Werkzeuge)

Hände Swarfega Blackbox Reinigungstücher
(auch von Prokol geliefert).

Die Zeiten sind Näherungswerte, die durch veränderliche Umgebungsbedingungen wie (Produkt-)Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Belüftung und Schichtdicke beeinflusst werden.

Mischanleitung

2-Komponentenprodukte muss man immer mechanisch mischen, am besten mit einer stufenlos regulierbaren Misch- / Bohrmaschine bei geringer Geschwindigkeit (300 - 400 TPM) Oder andere geeignete Mischgeräte. Verwenden Sie eine saubere Mischstab, die auf die Größe der Dose oder des Mischeimers abgestimmt ist. Ein zu schnelles und zu langes Mischen sollte vermieden werden, um den Lufteinschluss zu minimieren.

Vermischen Sie zuerst die Basis (A) mischen bis es ein homogenes Produkt ist. Den dazugehörigen Härter (vollständig abgetropft oder geschabt) zu Komponente A geben und mindestens 2-3 Minuten mischen, bis eine homogene Masse entsteht. Gießen sie das gemischte Material anschließend in einen anderen Eimer und rühren Sie es nochmals durch.

Wenn Zusätze wie Quarzsand oder ähnliches verwendet werden. erst zugeben, wenn die Mischung homogen ist, danach nochmals gut durchmischen.

Bei der Zusammenführung von nicht komplett gefüllten Behältern müssen beide Komponenten gründlich gerührt und im richtigen Verhältnis gewogen werden.

Anmerkung zur Anwendung

Das Aufbringen von 2-komponenten-Produkten darf ausschließlich bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% erfolgen. Die minimale Verarbeitungstemperatur und Produkttemperatur beträgt +5 °C, wobei die Temperatur des zu behandelnden Untergrunds und des nicht ausgehärteten Materials 3 °C über dem Taupunkt liegen muss. Konsultieren Sie bitte in dieser Hinsicht die Taupunkt-Tabelle!

Die Durchhärtung erfolgt bei höheren Temperaturen schneller und bei niedrigeren Temperaturen langsamer. Auch die Topfzeit hängt von der Produkttemperatur ab.

Während der Trocknung ist auf eine ausreichende Belüftung zu achten. Vor allem auf Böden von Schwimmbecken und anderen Bassins kann unzureichende Belüftung zu einer langsamen und ungleichmäßigen Trocknung der aufgetragenen Grundierungsschicht führen. Seien Sie



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

sich dessen bewusst! Eingeschlossenes Lösungsmittel kann zu Blasenbildung und Ablösung in einer nachfolgenden Schicht führen.

Oberfläche und Bedingungen

Mineralische Oberflächen

Die Oberfläche muss gesund und ausreichend druckfest sein mit mindestens 25 MPa und über eine minimale Haftkraft von 1,5 MPa für normal genutzte Böden und 2 MPa für stark belastete Böden.

Die Oberfläche muss sauber und trocken sein. Der Boden muss frei von losen Partikeln sein. Konkrete Oberflächen müssen mindestens 28 Tage alt sein. Zementhaut sollte entfernt werden. Dichte und monolithische Böden staubarm anstrahlen und sorgfältig von Staub befreien.

Verunreinigte Untergründe durch Flammstrahlen vorbereiten. Nach dem Schleifen den Untergrund sorgfältig mit einem Industriestaubsauger absaugen. Beachten Sie, dass das Schleifen zu einer Porenverfüllung führen kann, was eine verminderte Haftung zur Folge haben kann.

Böden müssen frei von aufsteigender Feuchtigkeit sein.

Feuchtigkeitsgehalt des Oberfläche

- Zementgebunden : < 4% (Massenanteile)
- Gipsgebunden : < 0,5% (Massenanteile)

Bestehende Kunstharzbeschichtungen

Beim Auftragen dieser Grundierung auf bestehende Kunstharzbeschichtungen müssen die vorhandenen Beschichtungen ausreichend beständig gegen die in der Grundierung enthaltenen Lösemittel sein. Berücksichtigen Sie eine ausreichende Trocknungszeit für die vorherigen Schichten. Wird eine ausreichende Trocknungszeit nicht eingehalten, kann die darunter liegende Schicht beschädigt werden.

Stahlen Oberflächen

Es dürfen keine Stoffe wie Öle und Fette vorhanden sein, die die Haftung negativ beeinflussen können. Entfernen Sie diese ggf. mit geeigneten Mitteln entfernt werden.

Untergrund strahlen, Sa 2,5, 75 -100 Mikrometer, DIN EN ISO 12 944, Teil 4. Danach den Untergrund sorgfältig von Staub befreien. Die Bildung von Flugrost ist jederzeit zu vermeiden.

Ziehen Sie für ausführliche Informationen über die Vorbehandlung die Oberfläche das Informationsblatt „Vorbehandlung von Oberflächen“ zurate.

Wichtig

Projekte und Anwendungen können sehr unterschiedlich sein. Sollten Sie Zweifel über eine bestimmte Anwendung, die Materialwahl oder die Vorbereitung die Oberfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Alle technischen Daten in diesem technischen Informationsblatt basieren auf Labortests. Die Daten können sich je nach den Bedingungen ändern.

Rechtsmitteilung

Die Informationen und vor allem die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und den endgültigen Verwendungszweck von Prokol-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund des aktuellen Wissensstands und den aktuellen Erfahrungen von Prokol mit Produkten, die auf die richtige Weise gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen angewandt wurden, zur Verfügung gestellt.

In der Praxis gibt es Unterschiede hinsichtlich Material, Unterschichten und tatsächlichen Bedingungen vor Ort, sodass keine Garantie in Bezug auf die Umsetzbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und auch keinerlei aus irgendeiner rechtlichen Beziehung hervorgehenden Haftung von diesen Informationen oder von anderen schriftlichen Empfehlungen oder sonstigen erteilten Ratschlägen abgeleitet werden können. Die Eigentumsrechte von Dritten müssen respektiert werden.

Prokol garantiert, dass die Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Mehrkomponentenprodukte bilden erst nach dem Mischen und Verarbeiten das Endprodukt. Bei richtiger Mischung und Verarbeitung entspricht das Produkt den angegebenen Spezifikationen. Prokol räumt nur bei einer richtigen Verarbeitung und Oberflächenvorbehandlung eine Gewährleistung für das Produkt ein.

Alle Bestellungen werden unter Anwendung der aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Der Anwender muss stets die aktuellste Version des Produktsicherheitsdatenblattes und des Produktinformationsblattes für das jeweilige Produkt zurate ziehen.

Ein Exemplar der aktuellsten Version wird Ihnen auf Wunsch zugesandt und steht unter www.prokol.com zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Blattes verlieren alle früheren Informationsblätter über dieses Produkt ihre Gültigkeit.

- * Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
- ** Bei 1 kg und 20 °C Produkt.



Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft